

Niederschrift über die 1. Sitzung des Ausschusses für Kultur, Schule und Sport am 03.12.2025, 18:00 Uhr, Sitzungssaal Rathaus, Markt 8, 48653 Coesfeld

Anwesenheitsverzeichnis

Vorsitz		
Herr Tobias Musholt	CDU	
stimmberechtigte Mitglieder		
Frau Beate Balzer	Bündnis 90/Die Grünen	
Herr Michael Bartz	FAMILIE	
Herr Sami Bouhari	SPD	
Herr Christoph Fels	CDU	
Herr Heiner Bernhard Honermann	Volt	
Frau Vera Meintgens	CDU	
Frau Rosemarie Niemeier	CDU	
Frau Barbara Sieverding	Bündnis 90/Die Grünen	
Herr Matthis Tasler	SPD	
Herr Daniel Tüllinghoff	CDU	Vertretung für Frau Silke Hellenkamp
Herr Georg Veit	Pro Coesfeld	
Herr Lars Vogel	CDU	
Frau Patricia Vogel	Pro Coesfeld	Vertretung für Frau Nicole Dicke
beratende Mitglieder		
Frau Kerstin Bauerdick	Evangelische Kirchengemeinde Coesfeld	
Herr Stefan Deitmer	Stadtsportring	
Verwaltung		
Herr Christoph Thies	Beigeordneter	
Frau Dorothee Heitz	FBL 51	
Frau Dr. Kristina Sievers-Fleer	Museumsleitung	
Herr Tim Hellwig	FB 70	anwesend bis 19:35 Uhr, einschließlich TOP 7 der Tagesordnung
Frau Karin Hackling	FB 51	
Gäste		
Herr Volker Ludwig	Schulleiter Nepomucenum	anwesend bis 18:50 Uhr, einschließlich TOP 5 der Tagesordnung
Herr Rafael Maiwald	Konrektor Theodor-Heuss-Realschule	anwesend bis 18:50 Uhr, einschließlich TOP 5 der Tagesordnung
Frau Michaela Ellerbrock	Schulleiterin Lambertischule	anwesend bis 19:35 Uhr, einschließlich TOP 7 der Tagesordnung
Frau Judith Fels	Schulleiterin Laurentiusschule	anwesend bis 19:35 Uhr, einschließlich TOP 7 der Tagesordnung
Frau Judith Schule	Schulleiterin Ludgerischule	anwesend bis 19:35 Uhr, einschließlich TOP 7 der Tagesordnung
Herr Urs Walter	Baupiloten	anwesend bis 19:35 Uhr, einschließlich TOP 7 der Tagesordnung

Schriftführung: Frau Karin Hackling

Herr Ausschussvorsitzender Tobias Musholt eröffnet um 18:00 Uhr die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

Die Sitzung endet um 19:45 Uhr.

Vor Eintritt in die Tagesordnung kam der Ausschuss überein, den TOP 7 vorzuziehen und als TOP 4 zu behandeln.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- 1 Bestellung der Schriftführer für den Ausschuss für Kultur, Schule und Sport
Vorlage: 276/2025
- 2 Einführung und feierliche Verpflichtung der sachkundigen Bürger:innen
Vorlage: 279/2025
- 3 Mitteilungen der/des Ausschussvorsitzenden und Bericht der Verwaltung
- 4 Entscheidung über Förderanträge der Stadt Coesfeld für das Programm "Sanierung kommunaler Sportstätten 2025/26"
Vorlage: 391/2025
- 5 Besetzung von Schulleitungsstellen
Vorlage: 275/2025
- 6 Machbarkeitsstudien Grundschulen - Umbaumaßnahmen
Vorlage: 319/2025
- 7 Festlegung der kommunalen Klassenrichtzahl für das Schuljahr 2026/2027
Vorlage: 320/2025
- 8 Verteilung der Sportfördermittel der Stadt Coesfeld für das Jahr 2025
Vorlage: 245/2025
- 9 Antrag auf Kunstförderung durch Kulturhaus Coesfeld im Natz-Thier-Haus
Vorlage: 385/2025
- 10 Bericht über die Ausführungen des Budgets 43-Teilbudget Kultur
Vorlage: 386/2025
- 11 Bericht über die Ausführung des Budgets 51 - Teilbudget Bildung und Freizeit
Vorlage: 387/2025
- 12 Anfragen

Nicht öffentliche Sitzung

- 1 Mitteilungen der/des Ausschussvorsitzenden und Bericht der Verwaltung
- 2 Anfragen

Erledigung der Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

TOP 1 Bestellung der Schriftführer für den Ausschuss für Kultur, Schule und Sport
Vorlage: 276/2025

Ohne weitere Beratung erfolgt eine Abstimmung.

Beschluss:

Es wird beschlossen, bis zum Ablauf der Wahlperiode, Frau Karin Hackling als Schriftführerin zu bestellen.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	14	0	0

TOP 2 Einführung und feierliche Verpflichtung der sachkundigen Bürger:innen
Vorlage: 279/2025

Herr Musholt führt die sachkundigen Bürger:innen Michael Bartz, Sami Bouhari, Vera Meintgens, Rosemarie Niemeyer, Barbara Sieverding, Daniel Tüllinghoff und Georg Veit, sowie die beratenden Mitglieder Kerstin Bauerdick und Stefan Deitmer in ihr Amt ein und verpflichtet sie in feierlicher Form zu gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung ihrer Aufgaben.

Dazu erheben sich die Ausschussmitglieder von den Plätzen und bekunden ihr Einverständnis mit folgender Formel:

„Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben nach bestem Wissen und Können wahrnehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze beachten und meine Pflichten zum Wohle der Stadt Coesfeld erfüllen werde.“ (so wahr mir Gott helfe)

TOP 3 Mitteilungen der/des Ausschussvorsitzenden und Bericht der Verwaltung

Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden sowie ein Bericht der Verwaltung liegen im öffentlichen Teil der Sitzung nicht vor.

TOP 4 Entscheidung über Förderanträge der Stadt Coesfeld für das Programm "Sanierung kommunaler Sportstätten 2025/26"
Vorlage: 391/2025

Vor Beginn der Diskussion teilt Herr Ausschussvorsitzender Musholt mit, dass zu diesem Thema ein gemeinsamer Termin mit den Fraktionsvorsitzenden, den Vereinen und der Verwaltung am 15.12.2025 stattfindet. Aus diesem Grund kommt der Ausschuss überein, die Beschlussvorschläge 2 a und 2 b zu vertagen.

Herr Thies informiert die Ausschussmitglieder, dass der durch die Vereine gestellte Gemeinschaftsantrag so nicht möglich sei, da es sich um ein Zusammenfassen mehrerer Sportplätze in einer Projektskizze handele. Der Projektauftrag bezieht sich auf einzelne und eigenständige Sportanlagen, für die ein abgegrenztes Modernisierungsvorhaben zu definieren ist. Eine Bündelung von dezentral gelegenen Projekten ist nicht vorgesehen. Für jedes Vorhaben ist demzufolge eine eigene Projektskizze einzureichen.

Herr Bouhari für die SPD-Fraktion begrüßt das Zustandekommen eines Gesprächstermins am 15.12.2025. Die hohe Teilnahme der Aktiven an der heutigen Sitzung zeige, dass ein großer Redebedarf bestehe.

Herr Veit für die Fraktion Pro Coesfeld merkt an, dass man mit den noch in diesem Ausschuss zu beratenden Umbaumaßnahmen der Grundschulen bereits viel für die junge Generation unternehme. Dies sei ein gutes Zeichen und man mache sich die Entscheidung nicht leicht.

Herr Fels für die CDU-Fraktion macht deutlich, dass die Meinungen der Vereine und der Verwaltung deutlich auseinandergehen. Die Beschlussvorschläge seien nicht gut ausgearbeitet. Er hoffe, dass nach dem gemeinsamen Gesprächstermin gute Beschlussvorschläge vorgelegt werden.

Auch Frau Balzer für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen begrüßt den gemeinsamen Gesprächstermin. Das Erscheinen so vieler Jugendlicher solle die Überlegungen leiten. Es gäbe viele erschreckende Statistiken über psychische Erkrankungen und Einsamkeit Jugendlicher. Sie freue sich auf gute Lösungsvorschläge.

Herr Honermann für die Fraktion Volt freut sich ebenfalls über den großen Zuspruch, appelliert jedoch auch an die Vereine, zu überlegen, welche Maßnahmen wichtig seien. Es seien viele Anträge für das Förderprogramm zu erwarten. Nicht alle könnten Berücksichtigung finden.

Herr Thies erklärt, dass bei Anwendung des Königsteiner Schlüssels für ganz NRW circa 70 Mio. Euro ausgeschüttet werden.

Herr Musholt lässt über den Beschlussvorschlag 1 abstimmen.

Beschluss 1:

Die Teilnahme der Stadt Coesfeld am Projektauftrag „Sanierung kommunaler Sportstätten 2025/26“ mit der Maßnahme „Sanierung der beiden Dreifachturnhallen (inkl. Umkleiden und Sanitäranlagen) am Schulzentrum einschließlich neuer Gebäudeerschließung unter Berücksichtigung der Barrierefreiheit und Erreichen eines Status als Versammlungsstätte für Halle II“ wird gebilligt.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
Beschluss 1	14	0	0

Die Beschlussvorschläge 2 a und 2 b wurden aufgrund der durch Herrn Thies vorgetragenen neuen Erkenntnissen, einvernehmlich vertagt.

TOP 5	Besetzung von Schulleitungsstellen Vorlage: 275/2025
-------	---

Herr Volker Ludwig, Schulleiter des Gymnasiums Nepomucenum, sowie Herr Rafael Maiwald, Konrektor der Theodor-Heuss-Realschule, stellen sich den Ausschussmitgliedern vor.

TOP 6	Machbarkeitsstudien Grundschulen - Umbaumaßnahmen Vorlage: 319/2025
-------	--

Herr Walter von den Baupiloten erläutert anhand einer Präsentation (**Anlage 1**) die Konzeptskizzen zu den Ganztagslernlandschaften der drei Grundschulen.

Herr Fels für die CDU-Fraktion fragt, ob man durch die vielen verschachtelten Räumlichkeiten und verorteten WC-Anlagen mit höherem Reinigungsaufwand rechne.

Herr Hellwig erklärt, dass die Vergabe der Reinigungsleistungen über eine europaweite Ausschreibung erfolge. Hier werde mit Flächenschlüsseln gearbeitet. Durch die Verortung der WC-Anlagen an den Klassen verringere sich die Frequentierung. Dies würde eine Qualitätsbesserung zur Folge haben.

Herr Walter ergänzt, dass die großen WC-Anlagen nicht mehr zeitgemäß seien und nicht mehr mit den Schutzkonzepten im Einklang stehen.

Herr Tasler für die SPD-Fraktion merkt an, dass ein Weggang von den Flurschulen überfällig sei, dies sei die Schule des 21. Jahrhunderts. Er fragt, ob die Schulen nach Umbau auch alle barrierefrei seien.

Dies wird seitens Herrn Walter bestätigt. Ziel sei es, auf möglichst viele verschiedene Bedürfnisse einzugehen.

Frau Sieverding für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen merkt an, dass die Ganztagsbetreuung dann immer in der Schule stattfinde. Sie fragt, ob man mit Personalmehraufwand rechnen müsse.

Frau Ellerbrock, Schulleiterin der Lambertischule, erklärt, dass das Zusammenlegen der Jahrgangcluster sich sogar personalsparend auswirke.

Frau Fels, Schulleiterin der Laurentiuschule, ergänzt, dass dies Kooperationen zwischen der Schule und der OGS schaffe. Man könne sich besser über die SuS austauschen.

Herr Vogel für die CDU-Fraktion begrüßt das Konzept der zukunftsfähigen Pädagogik. Es entstehe ein zukunftsweisender Bildungsstandort. Heute sei die Schule Lebensraum für viele, es entstünden Bildungspartnerschaften zwischen Schule und Familien. Man schaffe gute Arbeitsbedingungen für Pädagogen. Dies sei ein Vorteil für Coesfeld. Die zu investierenden Summen seien hoch, aber gut angelegt.

Herr Bouhari für die SPD-Fraktion begrüßt ebenfalls das Ergebnis. Das Geld werde an der richtigen Stelle investiert. Coesfeld werde dadurch der Schulstandort der Zukunft.

Herr Walter erklärt, dass man in die Pädagogik und das Gebäude investiere. Sämtliche Umbaumaßnahmen dienten auch der Pädagogik.

Frau Niemeier für die CDU-Fraktion merkt an, dass das Thema Schule bei jungen Familien das überregionale Thema sei. Dieses müsse man zukunftssicher gestalten, so dass man weiterhin die beste Schulbildung anbieten könne.

Herr Bouhari für die SPD-Fraktion erklärt, dass Coesfeld mit einer Gesamtschule der beste Schulstandort werde.

Herr Honermann für die Fraktion Volt erklärt, dass für seine Partei ein zukunftsfähiges Bildungssystem wichtig sei und man den eingeschlagenen Weg unterstütze. Er verweist auf das schlechte Pisa-Ergebnis und merkt an, dass die führenden Länder dieser Studie Gesamtschulsysteme haben.

Frau Niemeier für die CDU-Fraktion erklärt, dass die Realschulen insbesondere während der G8-Zeit sehr hilfreich gewesen seien.

Herr Veit für die Fraktion Pro Coesfeld merkt an, dass Schulen in der heutigen Zeit Wohlfühlorte für Kinder und Pädagogen sein müssten. Durch dieses gute Ergebnis könne man Personal nach Coesfeld ziehen.

Frau Bauerdick bedankt sich für den partizipativen Prozess bei Verwaltung und Politik. Dies sei nicht selbstverständlich.

Herr Fels für die CDU-Fraktion erklärt, dass er sich bei der Abstimmung enthalten werde, da die Kosten sehr hoch seien. Man befinde sich noch mitten in den Haushaltsberatungen.

Frau Balzer für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen meint, dass man hier einen „großen Wurf“ auf den Weg bringe. Es sei nicht nur Schule der Zukunft, sondern auch der Gegenwart. Man müsse das Geld an anderer Stelle einsparen, hier werde in unsere Kinder investiert.

Herr Honermann für die Fraktion Volt gibt zu bedenken, dass Deutschland sich auf den Weg in eine Seniorenrepublik befinde. Kinder seien in der Minderheit und wüssten oft nicht, dass sie für die Demokratie wichtig sind. Man sei auf die junge Generation angewiesen.

Es erfolgt eine Abstimmung.

Beschluss:

1. Es wird beschlossen, den Umbau der Laurentiusschule gem. dem Ergebnis der Machbarkeitsstudie zur Pädagogischen Architektur umzusetzen. Die zusätzlichen Mittel i. H. v. 400.000 Euro sind in den HH 2026 aufzunehmen.
2. Es wird beschlossen, den Umbau der Lambertischule gem. dem Ergebnis der Machbarkeitsstudie zur Pädagogischen Architektur umzusetzen. Die Mittel i. H. v. 3,24 Mio. Euro sind beginnend mit dem HH 2028 ff. aufzunehmen.
3. Es wird beschlossen, den Umbau der Ludgerischule gem. dem Ergebnis der Machbarkeitsstudie zur Pädagogischen Architektur umzusetzen. Es sollen Mittel für die Umsetzung eines Clusters in den HH 2026 ff. eingestellt werden. Die Umsetzung weiterer Cluster und die damit verbundenen Finanzmittel sind ab dem HH-Jahr 2028 aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	13	0	1

TOP 7	Festlegung der kommunalen Klassenrichtzahl für das Schuljahr 2026/2027 Vorlage: 320/2025
-------	---

Ohne weitere Beratung erfolgt eine Abstimmung. Die Übersicht über die Klassenstärken ist dem Protokoll angefügt (**Anlage 2**).

Beschluss:

Es wird beschlossen, die kommunale Klassenrichtzahl zur Bildung der Eingangsklassen an den städt. Grundschulen für das Schuljahr 2026/27 auf 18 festzulegen. Die Zahl der Eingangsklassen wird wie folgt verteilt:

Lambertischule:	2 Klassen
Laurentiuschule:	6 Klassen
Ludgerischule:	2 Klassen
Maria-Frieden-Schule	3 Klassen
Kardinal-von-Galen-Schule:	3 Klassen
Martin-Luther-Schule:	2 Klassen

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	14	0	0

TOP 8 Verteilung der Sportfördermittel der Stadt Coesfeld für das Jahr 2025
Vorlage: 245/2025

Die Ausschussmitglieder nehmen die Verteilung der Sportfördermittel der Stadt Coesfeld für das Jahr 2025 zur Kenntnis.

TOP 9 Antrag auf Kunstförderung durch Kulturhaus Coesfeld im Natz-Thier-Haus
Vorlage: 385/2025

Herr Veit für die Fraktion Pro Coesfeld begrüßt den Antrag und erklärt, dass seine Fraktion dem Antrag zustimmen werde.

Herr Tasler für die SPD-Fraktion schließt sich dem an. Dies sei eine tolle Entwicklung für das Haus.

Frau Niemeier für die CDU-Fraktion fragt, wieviel Geld noch zur Verfügung stehe. Sie bittet darum, dies in Zukunft in die Vorlage mit aufzunehmen.

Frau Dr. Sievers-Fleer berichtet, dass nun noch 2.070 € zur Verfügung stünden.

Frau Sieverding für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen begrüßt den Antrag vollumfänglich. Dies sei zukunftsweisend für andere Ausstellungen. Sie fragt nach den aufgeführten Einnahmen von 1.050 Euro.

Frau Dr. Sievers-Fleer erklärt, dass es sich hierbei nicht um Einnahmen, sondern um Eigenmittel handele.

Herr Veit für die Fraktion Pro Coesfeld schlägt vor, im letzten Quartal die Kunst- und Kulturförderung durch Pressemitteilung zu bewerben, damit die Mittel nicht verfallen.

Es erfolgt eine Abstimmung.

Beschluss 1:

Für die erste Ausstellung im Kulturhaus Coesfeld im Natz-Thier-Haus wird eine Förderung in Höhe von 650,00 Euro beschlossen.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	14	0	0

TOP 10 Bericht über die Ausführungen des Budgets 43-Teilbudget Kultur
Vorlage: 386/2025

Die Ausschussmitglieder nehmen den Bericht über die Ausführung des Budgets 43 – Teilbudget Kultur zur Kenntnis.

TOP 11 Bericht über die Ausführung des Budgets 51 - Teilbudget Bildung und Freizeit
Vorlage: 387/2025

Die Ausschussmitglieder nehmen den Bericht über die Ausführung des Budgets 51 – Teilbudget Bildung und Freizeit zur Kenntnis.

TOP 12 Anfragen

Frau Niemeier für die CDU-Fraktion fragt, ob die Verwaltung im Ausschuss für Kultur, Schule und Sport regelmäßig über die Baufortschritte an den Schulen berichten könne.

Herr Thies teilt mit, dass im Ausschuss für Planen und Bauen regelmäßig über die städtischen Baumaßnahmen berichtet werde.

Herr Bouhari für die SPD-Fraktion fragt, ob man gemeinsam mit dem Ausschuss für Planen und Bauen einen Besuchstermin des Nepomucenums und der Theodor-Heuss-Realschule organisieren könne, um die Neuerungen an den Schulen zu besichtigen.

Herr Thies erklärt, dass eine Besichtigung grundsätzlich möglich sei.

Herr Bouhari für die SPD-Fraktion fragt, ob man in Zukunft nicht auch Ausschusssitzungen an verschiedenen Orten, wie Schulen oder Sportvereinen, etc. abhalten könne.

Herr Thies erklärt, dass dies in der Vergangenheit bereits mit dem Jugendhilfeausschuss in unregelmäßigen Abständen so praktiziert worden sei. Eine Übertragung der Ausschusssitzung über den städtischen YouTube-Kanal sei allerdings dann nicht möglich.

Herr Veit für die Fraktion Pro Coesfeld fragt, ob die Verwaltung Interessierten den Link zu Verfügung stellen könne.

Herr Thies erklärt, dass dies wohl möglich sein wird

nachrichtlich über das Protokoll:

Die Übertragung aller Sitzungen des Rates und der Ausschüsse sind über den YouTube-Kanal der Stadt Coesfeld möglich.

Herr Vogel für die CDU-Fraktion fragt, wann der Gehörlosenverein die Küche im Schulzentrum wieder nutzen könne.

nachrichtlich über das Protokoll:

Der Verein hatte sich für die Mensa interessiert. Aufgrund der Vorstellungen des Vereins ist eine Nutzung dort aber in Verbindung mit der Hauptnutzung nicht möglich (eigene Kaffeemaschine, eigenes Geschirr, eigener Schrank-).

gez. Unterschrift

Tobias Musholt

Ausschussvorsitzender

gez. Unterschrift

Karin Hackling

Schriftführerin